

478981-HS2025-0- ENERGY AND MOBILITY POLICIES FOR DECARBONISATION

Institut für Politikwissenschaft &
Oeschger-Zentrum für Klimaforschung (OCCR)
Universität Bern

Leitung	Dr. G. Brückmann
Kontakt	gracia.brueckmann@unibe.ch
Sprechstunde	nach Buchung via cal.com/brueckmann/sprechstunde
Büro	Institutsgebäude vonRoll A 169; Austausch auch per Zoom möglich

Seminarzeit	Mittwoch, 10:15-11:55 Uhr
Seminarraum	Institutsgebäude vonRoll Seminarraum B 201
Zielgruppe	Master Politikwissenschaft & Climate Sciences
ECTS	6

Kursbeschreibung Angesichts der Klimakrise müssen alle Bereiche des täglichen Lebens bald dekarbonisiert werden. Insbesondere in Mobilitäts- und Energiesystemen sind Kohlenstoff-*Lock-ins*, ein Hindernis, welches durch Politiken überkommen werden muss. Allerdings benötigen diese Politiken in Demokratien öffentliche Unterstützung, welche nicht immer gegeben ist. Während der Seminarsitzungen üben die Studierenden in Diskussionen, eigene wissenschaftliche Einschätzungen zu veröffentlichten Studien zu artikulieren und zu verteidigen (*Journal Club Format*). Daraus erarbeiten die Studierenden Ideen für die eigenen Forschungsarbeit zum Seminarthema, dem Konzept des *Forschenden Lernens* entsprechend. Die Studierenden erarbeiten ausserdem kurze Videos in denen *Policy Makers* Forschungsergebnisse handlungsanleitend vorgestellt werden. Dies schult die Fähigkeiten in der Präsentation und Wissenschaftskommunikation und entspricht Forschungsergebnissen, die die wichtige Rolle von Storytelling aufzeigen (Graeber, Roth und Zimmermann 2024; Zabel-Wasmuth und Jessen 2025).

Voraussetzung Die Teilnahme an diesem Seminar erfordert sowohl

- Kenntnisse von quantitativen, empirischen sozialwissenschaftlicher Forschungsmethoden (Experimentaldesign, Umfragedesign, quasi-experimentelle Methoden) als auch
- aktive Kenntnisse in der Anwendung von statistischer Analysesoftware ([R](#), [Python](#) oder [Stata](#)).

Lernziele Studierende werden durch dieses Seminar befähigt, die wichtigsten Herausforderungen bei der Umsetzung von Politiken zur Dekarbonisierung im Energie- und Mobilitätssektor zu

verstehen, sowie politische Lösungsvorschläge zu identifizieren und zu beschreiben. Sie werden in der Lage sein, diese Ergebnisse in schriftlicher und mündlicher Form für ein wissenschaftliches, politisches oder allgemeines Publikum wirksam zu kommunizieren. Die Fähigkeiten in Gruppen zusammen zuarbeiten und Medienkompetenzen werden geschult.

Die Lehrveranstaltung soll die Fähigkeit der Studierenden zur kritischen Reflexion und Diskussion veröffentlichter, peer-begutachteter Arbeiten verbessern, indem die Studierenden regelmässig Fachartikel zum Thema Dekarbonisierungspolitiken lesen, analysieren und diskutieren. Dies zielt darauf ab, die Fähigkeiten zur kritischen Bewertung von Stärken und Schwächen der in der Literatur verwendeten Theorien und Forschungsmethoden zu entwickeln.

Die Erweiterung von Studien auf der Grundlage der eigenen Kritik der Studierenden an ausgewählten Arbeiten zielt auf eine umfassende Forschungserfahrung ab. Die Studierenden werden ihre Kenntnisse im Umgang mit statistischer Software zur Datenanalyse vertiefen, wenn die eigene Forschungsarbeit durchgeführt wird. Sie werden auch in die Lage versetzt, die Ergebnisse ihrer Analysen und von anderen Studien zu interpretieren und zu präsentieren und daraus korrekte Schlussfolgerungen und politische Implikationen abzuleiten.

Überdies soll der Kurs das Verständnis für die Bedeutung von Replikation und offener Wissenschaft bei den Teilnehmenden fördern.

Ilias

- **Alle** Kursinhalte, Materialien und **Ankündigungen**, werden im [Ilias](#) zur Verfügung gestellt.
- Bitte besuchen Sie den [Ilias-Kurs](#) regelmässig unter https://ilias.unibe.ch/goto_ilias3_unibe_crs_3414477.html.

Vorläufiger Semesterplan (Stand: 18. August 2025)

- Der untenstehende Zeitplan ist vorläufig. Änderungen werden im Seminar und auf [Ilias](#) bekannt gegeben.
- Nutzen Sie das Seminar für Fragen, anhand derer Sie und alle Teilnehmenden profitieren können.
- Die hier angegebenen Artikel (Pflichtlektüre) bitte vor der Sitzung komplett durcharbeiten.

SITZUNG 1 MOTIVATION & ORGANISATION

Wieso dieses Seminar? Wieso Forschendes lernen? Austausch zu Erwartungen und Zielen für dieses Seminar basierend auf diesem Syllabus.

Navroz K. Dubash, W. Pieter Pauw und Yacob Mulugetta (2025). „Researching climate policy in uncertain times“. In: *Climate Policy*, S. 1–5. ISSN: 1752-7457. DOI: [10.1080/14693062.2025.2543973](https://doi.org/10.1080/14693062.2025.2543973)

SITZUNG 2 DIE SEKTOREN MOBILITÄT & ENERGIE

Warum die Sektoren Mobilität und Energie dekarbonisieren? Das Klima & andere Effekte

Benjamin K. Sovacool, Jinsoo Kim und Minyoung Yang (2021). „The hidden costs of energy and mobility: A global meta-analysis and research synthesis of electricity and transport externalities“. In: *Energy Research & Social Science* 72, S. 101885. ISSN: 2214-6296. DOI: [10.1016/j.erss.2020.101885](https://doi.org/10.1016/j.erss.2020.101885)

Lea Hartmann und Nina Bürge (2025). „Diese Stadt verbannt ab jetzt Abgasschleudern von der Strasse“. In: *watson*. URL: <https://www.watson.ch/schweiz/genf/808975325-abgase-genf-verbannt-ab-heute-bestimmte-autos-von-der-strasse>

SITZUNG 3 EINFÜHRUNG VIDEOAUFGABE

Einführung in die Videoaufgabe; Warum eigentlich Experimente?

Miguel M. Pereira u. a. (2024). „Encouraging politicians to act on climate: A field experiment with local officials in six countries“. In: *American Journal of Political Science* 69.1, S. 148–163. ISSN: 1540-5907. DOI: [10.1111/ajps.12841](https://doi.org/10.1111/ajps.12841)

Benjamin K. Sovacool, Frank W. Geels u. a. (2025). „The acceleration of low-carbon transitions: Insights, concepts, challenges, and new directions for research“. In: *Energy Research & Social Science* 121, S. 103948. ISSN: 2214-6296. DOI: [10.1016/j.erss.2025.103948](https://doi.org/10.1016/j.erss.2025.103948)

SITZUNG 4 BRAUCHT ES POLITIKEN?

(Warum) braucht es Politiken oder reicht ein CO₂-Preis?

Felix Creutzig u. a. (2018). „Towards demand-side solutions for mitigating climate change“. In: *Nature Climate Change* 8.4, S. 260–263. ISSN: 1758-678X. DOI: [10.1038/s41558-018-0121-1](https://doi.org/10.1038/s41558-018-0121-1)

Adrien Fabre u. a. (2025). *A shared vision towards global climate justice*. URL: https://unfccc.int/sites/default/files/resource/A_group_of_scholars_B2BR.pdf

SITZUNG 5 TYPOLOGIEN VON POLITIKEN

Welche Politiken hat die Schweiz? Welche Politiken bräuchte sie, hat sie aber nicht?

Paola Yanguas Parra u. a. (2025). „Supply-side policies in coal transitions and country vulnerabilities: a systematic literature review“. In: *Environmental Politics*, S. 1–37. ISSN: 1743-8934. DOI: [10.1080/09644016.2025.2538324](https://doi.org/10.1080/09644016.2025.2538324)

Stefan Gössling und Chris Lyle (2021). „Transition policies for climatically sustainable aviation“. In: *Transport Reviews* 41.5, S. 643–658. ISSN: 1464-5327. DOI: [10.1080/01441647.2021.1938284](https://doi.org/10.1080/01441647.2021.1938284)

SITZUNG 6 VORSTELLUNG VIDEOKONZEPTE

■ Einführung in Peer-Review, Review der Videokonzepte.

SITZUNG 7 POLITIKMIXE

■ Warum braucht es Politikmixe zur Dekarbonisierung, am Beispiel des des Strassenverkehrs?

■ Jonn Axsen, Patrick Plötz und Michael Wolinetz (2020). „Crafting strong, integrated policy mixes for deep CO2 mitigation in road transport“. In: *Nature Climate Change* 10.9, S. 809–818. ISSN: 1758-6798. DOI: [10.1038/s41558-020-0877-y](https://doi.org/10.1038/s41558-020-0877-y)

■ Giulio Mattioli u. a. (2020). „The political economy of car dependence: A systems of provision approach“. In: *Energy Research & Social Science* 66, S. 101486. ISSN: 2214-6296. DOI: [10.1016/j.erss.2020.101486](https://doi.org/10.1016/j.erss.2020.101486)

SITZUNG 8 GEGEN POLITIKEN

■ Warum sind die Politiken nicht eingeführt? Reicht das Pariser Klimaabkommen nicht?

■ Alexander F. Gazmararian, Matto Mildenerger und Dustin Tingley (2025). „Public opinion foundations of the clean energy transition“. In: *Environmental Politics*, S. 1–23. ISSN: 1743-8934. DOI: [10.1080/09644016.2025.2508563](https://doi.org/10.1080/09644016.2025.2508563)

■ Valentina Bosetti u. a. (2025). „Green backlash and right-wing populism“. In: *Nature Climate Change* 15.8, S. 822–828. ISSN: 1758-6798. DOI: [10.1038/s41558-025-02384-0](https://doi.org/10.1038/s41558-025-02384-0)

SITZUNG 9 (FALSCH-)INFORMATIONEN

■ Herrscht noch ein Informationsdefizit? Was braucht es noch?

■ Salil Benegal und Mirya R. Holman (2025). „Hostile sexism and overconfidence shape the public’s views of climate change“. In: *Climatic Change* 178.8. ISSN: 1573-1480. DOI: [10.1007/s10584-025-04000-8](https://doi.org/10.1007/s10584-025-04000-8)

■ Nicholas Carnes und Geoffrey L. Henderson (2025). „Not Getting the Message on Climate? Attention as a Key Barrier to Mass-Marketing Experimentally-Validated Messages“. In: *British Journal of Political Science* 55, e106. DOI: [10.1017/S000712342510063X](https://doi.org/10.1017/S000712342510063X)

■ Gracia Brückmann (2022). „Test-drives & information might not boost actual battery electric vehicle uptake?“ In: *Transportation Research Part A: Policy and Practice* 160, S. 204–218. DOI: [10.1016/j.tra.2022.03.025](https://doi.org/10.1016/j.tra.2022.03.025)

SITZUNG 10 FÖDERALISMUS

■ Gastseminar: Die Rolle des Föderalismus in der Energiepolitik

■ Paolo Dardanelli u. a. (2018). „Conceptualizing, Measuring, and Theorizing Dynamic De-/Centralization in Federations“. In: *Publius: The Journal of Federalism* 49.1, S. 1–29. ISSN: 1747-7107. DOI: [10.1093/publius/pjy036](https://doi.org/10.1093/publius/pjy036);

■ Arbeitspapier von R. Freiburghaus, J. Schmid und I. Stadelmann-Steffen

SITZUNG 11 EXKURSION

- Sustainability Science Forum <https://sustainability-science-forum.ch/en>
- Gracia Brückmann, Sophie Ruprecht und Isabelle Stadelmann-Steffen (2024). „Solar for Tenants: Survey Evidence on Design and Framing of Citizen-Financed Photovoltaic Projects in Switzerland“. In: *Energy Research & Social Science* 118, S. 103819. ISSN: 22146296. DOI: [10.1016/j.erss.2024.103819](https://doi.org/10.1016/j.erss.2024.103819)
- Arbeitspapier von G. Brückmann, A. Torné und I. Stadelmann-Steffen *Stricter regulatory measures for climate mitigation in the residential building sector — distributional concerns and effectiveness considerations for public support*

SITZUNG 12 VORSTELLUNG FORSCHUNGSKONZEPTE

- Die Rolle von offener und replizierbarer Forschung; Peer Review der Forschungskonzepte

SITZUNG 13 FRAGESTUNDE

- Beseitigung von Unklarheiten. Puffer.

SITZUNG 14 SYNTHESE

- Seminarabschluss. Veröffentlichung der Videos.

Bewertung Dieses Seminar wird mittels Mitarbeit während der Sitzungen, inklusive der Gruppenarbeit am Video (30 %) und peer-review Reports, und der Forschungsarbeit (50 %) benotet. Wie üblich, werden 60 % der Punkte für das Bestehen der Lehrveranstaltung benötigt, damit Sie die **6 ECTS** erhalten.

Genaue Aufgabenstellungen, für die Erstellung des Videos in Gruppenarbeit und für die Forschungsarbeit werden im Seminar und auf [Ilias](#) bekannt gegeben.

Wichtige Termine: Abgaben auf Ilias

Abgabe Videokonzepte	21. 10. 2025 (08:00 Uhr)
Peer-review Videokonzepte	28. 10. 2025 (08:00 Uhr)
Abgabe Konzepte Forschungsarbeit ..	01. 12. 2025 (08:00 Uhr)
Peer-review Forschungskonzepte	05. 12. 2025 (08:00 Uhr)
Video	16. 12. 2025 (08:00 Uhr)
Abgabe Forschungsarbeit	31. 01. 2026 (23:55 Uhr)

Referenzen Thomas Graeber, Christopher Roth und Florian Zimmermann (2024). „Stories, Statistics, and Memory“. In: *The Quarterly Journal of Economics* 139.4, S. 2181–2225. ISSN: 1531-4650. DOI: [10.1093/qje/qjae020](https://doi.org/10.1093/qje/qjae020); Nicole Zabel-Wasmuth und Lars Jessen (2025). „Mit Starken Storys Überzeugen“. In: *Politische Ökologie* 181, S. 56–61. URL: https://www.oekom.de/_files_media/zeitschriften/artikel/POE_2025_02_56.pdf

Credits: Dieser Syllabus basiert auf einem Template von Harish Guda <https://github.com/harish-guda/>

[teaching-resources/blob/master/syllabus-template.pdf](#). Ich möchte an dieser Stelle auch allen danken, die mich bei der Erarbeitung dieses Seminars für das HS2025 unterstützt haben, insbesondere: Isabelle Stadelmann-Steffen, Jana Föcker und Mirco Good. Ein besonderer Dank geht an Jonas Schmid für den Gastvortrag.